



Für Anlagenbau- und Turn-Key-Projekte:

Vom Monteur zum Baustellenleiter

Zertifikatslehrgang

Programm 2019



Vom Monteur zum Baustellenleiter Zertifikatslehrgang

Unprofessionell geleitete Baustellen können den Deckungsbeitrag des gesamten Projektes vernichten: Abläufe funktionieren nicht wie geplant, und oft werden Pönalen mit der Begründung einbehalten, der Auftragnehmer habe seine Leistung verspätet oder nur unzureichend erbracht.

- Organisation und Führung von Baustellen
- Sicherstellung einer vertragskonformen Baustellenabwicklung
- Gewährleistung eines professionellen Baustellenbetriebs: Organisation, Terminplanung, Qualitätskontrollen, Kosten, Sicherheit
- Souveräne Führung der Kunden über die Projektlaufzeit und aller relevanten Themen
- Koordination und Überwachung der Fremdgewerke sowie der Sublieferanten für Einzelmaschinen und Ausrüstungen
- Planung, Koordination und Durchführung der Leistungstests sowie von Schulungen für das Kunden- und Betreiberpersonal
- Baustellenreporting

Baustellenleiter dieser Qualifikation sind am Markt nur schwer zu finden. Die Chance und Notwendigkeit liegt in der Weiterbildung eigener Mitarbeiter.

Der VDMA-Lehrgang deckt genau diese Anforderungsfelder ab:

Viele Monteure und Richtmeister haben sich einzelne Elemente der Baustellenleitung in der Praxis angeeignet. Die Strukturierung des Wissens, das Schließen von Lücken und die Vertiefung entscheidender Felder sind Gegenstand des Lehrgangs.

Dabei wird nicht nur die Fachkompetenz zur Baustellenleitung geschult, sondern ebenso die Sozialkompetenz wie z. B. Umgang mit Kunden, Mitarbeitern und Nachunternehmern, Konfliktmanagement, freie Rede und Präsentation vor Gruppen.

Praxisbezug

Der Lehrgang besteht zu mindestens 75 % aus interaktiven Anteilen wie strukturierten Diskussionen, Übungsaufgaben und Rollenspielen. Die Teilnehmer erhalten dabei qualifiziertes Feedback ihrer Kollegen und der Lehrgangsleitung.

Teilnehmer

Monteure, Obermonteure, Supervisoren, Richtmeister, Montageleiter, Gruppen- und Abteilungsleiter Montage sowie Projektleiter

Programm

Aufgaben und die Hürden vor Ort

Der Projektvertrag – was man auf der Baustelle davon kennen muss:

- Welche Leistungen erbringen wir, was muss der Kunde beistellen?
- Wie sind die Beteiligten organisiert? Wer trifft welche Entscheidungen?
- Typische Probleme beim Baustellenmanagement
- Worauf kommt es bei der „Vollmontage“ an, was sind die Fallen der „Chefmontage“?
- Störungen im Bauablauf – Was tun?

Die Baustelle als Produktionsbetrieb

Der Baubetrieb – Regelung der Zusammenarbeit auf der Baustelle:

- Kümmern wir uns um die Montage nur eigener Lieferungen oder sind wir auch für „Local Content“ verantwortlich?
- Worauf kommt es bei der Startbesprechung und den Team-Meetings an, was müssen wir unbedingt dokumentieren?
- Sind wir im Termin? Wie steht es um die Qualität? Wer ist für die Baustellen- und Maschinensicherheit zuständig?

Der Baustellenleiter als Chef

Motivierte Teams – der Schlüssel zum Erfolg:

- Wie mache ich aus guten Einzelspielern eine begeisterte Mannschaft?
- Was sind Alarmzeichen „echter“ Probleme?
- Was tun, wenn's knirscht? Konfliktmanagement auf der Baustelle

Der Baustellenleiter als Unternehmensvertreter

Qualität ist wichtig – zum Projekterfolg gehören aber auch Termintreue, Kostendenken und Kundenzufriedenheit:

- Zufriedenheit des Kunden erreichen, aber wie?
- Steuerung und Kontrolle von Nachunternehmern – Worauf kommt es an?
- Vermeidung von Kostenfallen: Der richtige Umgang mit Behinderungen, Mängeln, geforderten Mehrleistungen

Philosophie und Methode

Die Teilnehmerzahl ist auf eine didaktisch sinnvolle Größe begrenzt. Dadurch erreichen wir eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und die persönliche Einbindung jedes Teilnehmers.

Die Wissensvermittlung findet praxisbezogen und unter hoher Aktivierung der Teilnehmer statt:

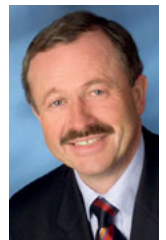
- Interaktive Vorträge
- Diskussion von Fallbeispielen im Plenum
- Übungen in Kleingruppen mit Rollenspielen zur Übung und Reflexion des eigenen Verhaltens

Wir lassen uns messen

Zur Überprüfung unserer Leistungen holen wir uns täglich Feedback ein und lassen den Lehrgang von den Teilnehmern schriftlich evaluieren.

Lehrgangleiter

Dipl.-Ing. (TU) Ralf von Breitenbach
Projektmanager und Unternehmensberater,
Certified Senior Project Manager (GPM-IPMA),
Lehrbeauftragter und Systemischer Coach an
der European Business School, Universität für
Wirtschaft und Recht, Wiesbaden.



Dipl.-Ing.
Ralf von Breitenbach

Er unterstützt Unternehmen in der Abwicklung technischer Projekte und in der Optimierung von Projektorganisationen. Schwerpunkte sind Projektplanung, Kosten-/Termincontrolling, Vertrags- und Claimsmanagement sowie die Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Projektteam und Fachabteilungen.

Zuvor international für HOCHTIEF als Projektmanager tätig mit Gesamtverantwortung für Akquisition, Planung und Realisierung bzw. bei BOEHRINGER INGELHEIM global verantwortlich für das Projektmanagement von Großinvestitionen.

Seit 2004 ist er Referent für Projektmanagement beim Maschinenbau-Institut. Seine Seminare werden von den Teilnehmern durchweg überdurchschnittlich gut bewertet.

Anmeldung

www.maschinenbau-institut.de/1166

Zertifikatslehrgang Vom Monteur zum Baustellenleiter

Hiermit melden wir verbindlich an:

- Lehrgang 1 in Oberursel (Taunus)
 Lehrgang 2 in Bad Dürkheim
 Lehrgang 3 in Düsseldorf

Name, Vorname, Titel

Abteilung

Funktion (wird für die Teilnehmerliste benötigt)

Firma

Straße, Postfach

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail der teilnehmenden Person

E-Mail der anmeldenden Person (falls abweichend)

Ist Ihr Unternehmen VDMA-Mitglied? Ja Nein
Mitglieder profitieren von einer **Ermäßigung** in Höhe von **600 Euro**.

Mit der Anmeldung erkennen Sie die allgemeinen Teilnahmebedingungen der Maschinenbau-Institut GmbH an. Diese finden Sie in der aktuellen Version im Internet unter www.maschinenbau-institut.de/teilnahmebedingungen. Ihre Daten werden zum Zwecke der Veranstaltungsdurchführung sowie zur Information per Post oder E-Mail über aktuelle Angebote der VDMA-Gruppe verarbeitet. Eine Ansprache zum Zwecke der Information kann auch direkt durch die VDMA-Gruppe erfolgen. Der Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck der Information über aktuelle Angebote der VDMA-Gruppe können Sie jederzeit widersprechen. Der Widerspruch ist zu richten an: mbi@vdma.org. Weiterführende Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten und zu Ihren Betroffenenrechten finden Sie unter www.vdma.org/datenschutz.

Datum, Unterschrift

Ihr Kontakt zu uns

Maschinenbau-Institut GmbH
Lyoner Straße 18
60528 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 6603 1334
E-Mail mbi@vdma.org
Internet www.maschinenbau-institut.de

Teilnahmegebühr

für 4 Tage:

VDMA-Mitglieder € 1.990,- zzgl. MwSt.
Nichtmitglieder € 2.590,- zzgl. MwSt.

In der Gebühr enthalten ist die Teilnahme an der Veranstaltung sowie Unterlagen, Mittagessen, Tisch- und Pausengetränke.

Stornierung

Falls Sie stornieren müssen, können Sie dies unkompliziert und bis 15 Tage vor der Veranstaltung kostenfrei vornehmen. Eine Stornierung bedarf der Schriftform. Bei Stornierungen, die innerhalb von 14 Tagen vor Beginn des Lehrgangs Vom Monteur zum Baustellenleiter eingehen, berechnen wir eine Gebühr für entstandene Aufwände in Höhe von 10 % der regulären Teilnahmegebühr. Bei Absagen am Tag des Veranstaltungsbeginns oder bei Nicht-Teilnahme und ohne vorherige Stornierung stellen wir Ihnen die gesamte Veranstaltungsgebühr in Rechnung. Ein Ersatzteilnehmer aus dem gleichen Unternehmen kann kostenfrei benannt werden. Dem Vertragspartner bleibt es vorbehalten, einen geringeren Schaden des Veranstalters nachzuweisen.

Bitte wählen Sie einen Lehrgang aus:

Termine/Orte

Lehrgang 1 in Oberursel (Taunus)

05. – 08. Februar 2019

The Rilano Hotel Frankfurt Oberursel
Telefon +49 6171 5000

Lehrgang 2 in Bad Dürkheim

25. – 28. Juni 2019

Mercure Hotel Bad Dürkheim
Telefon +49 6322 6010

Lehrgang 3 in Düsseldorf

10. – 13. September 2019

Novotel Düsseldorf City West
Telefon +49 211 520600

Übernachtung

In den Hotels stehen begrenzte Zimmerkontingente zum Vorzugspreis zur Verfügung. Bitte nehmen Sie Ihre Reservierung, bis 30 Tage vor dem Termin, unter dem Stichwort „MBI“ direkt beim Hotel vor.

Programmänderungen behält sich der Veranstalter vor.